

**Protokoll:**

Auf die Unterrichtungsvorlage wird verwiesen. Frau Theresa Lambrich stellt ihr Projekt, in dem sie die Ursachen für die Unterrepräsentanz von Frauen in den kommunalpolitischen Gremien der Stadt Koblenz ermittelt, vor. Im Rahmen des Projektes wird sie eine Handlungsempfehlung mit geeigneten Maßnahmen entwickeln. Frau Lambrich stellt heraus, das Konzept werde keine Vorgaben für die Parteien geben können. Wichtig ist es, den Parteien Anregungen an die Hand zu geben, mit den jede Partei für sich geeignete Maßnahmen entwickeln und durchführen kann. Zu beachten ist, die Parteien sind nicht die alleinigen Stakeholder. Es gilt genauso zum Beispiel Frauenverbände, Koblenzerinnen, Stadtspitze und Stadtverwaltung, Wählerschaft, Mandatsträger:innen und Gleichstellungsbeauftragte einzubeziehen. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 02 beigefügt.